

Schulsozialarbeit

Bedeutet das Eingliedern sozialarbeiterischer Fachqualifikation in das Schulsystem.

Soziale und persönliche Fragen und Problemstellungen können damit direkt in der Schule aufgegriffen werden.

Den SchulsozialarbeiterInnen steht ein eigener Raum zur Verfügung.

Schulsozialarbeit

- *agiert vor Ort*
- *ist eingebunden in den Schulalltag*
- *Schnittstelle zwischen SchülerInnen, LehrerInnen und Elternhaus*
- *basiert auf freiwilliger Inanspruchnahme*
- *bietet einen niederschweligen Zugang*
- *Weitervermittlung durch Kenntnis des sozialen Helfernetzes*
- *vertraulich, unter Beachtung der gesetzlichen Möglichkeiten*
- *mit fachlicher Begleitung des Landes Niederösterreichs*

Ansprechpartnerinnen

Mag.^a (FH) Cornelia Letschka

- Dipl. Sozialarbeiterin
- eingetragene Mediatorin
- mediativ pädagogische Trainerin
- Seminarleiterin für Fortbildungen
- Tel: 0676/61 84 717

Mag.^a (FH) Marion Schwab

- Dipl. Sozialarbeiterin
- eingetragene Mediatorin
- Lebens- und Sozialberaterin
- mediativ pädagogische Trainerin
- Seminarleiterin für Fortbildungen
- Tel: 0676/59 23 220

**Wir freuen uns über Ihren Anruf
und Ihr Interesse!**

DIESES PROJEKT WIRD VOM
LAND NIEDERÖSTERREICH UNTERSTÜTZT.
Landesrat Mag. Johann Heuras



Schulsozialarbeit

**Institut ko.m.m
Mediation • Mediative Pädagogik
Schulsozialarbeit • Beratung**

Verein zur Förderung der sozialen Weiterentwicklung
3140 St. Pölten-Pottenbrunn
Pottenbrunner Hauptstr. 102/13
Tel und Fax: 0 27 42/22 939
Mail: office@schulmediation.at
www.schulmediation.at



Ziele

Maßnahmen zur Unterstützung (Intervention)

Durch Schulsozialarbeit können **rechtzeitig** Probleme der SchülerInnen erkannt und gezielte Maßnahmen ergriffen werden.

Vorbeugung (Prävention)

Soziale Kompetenzen von Kindern und Jugendlichen können durch gezielte Maßnahmen und Aktionen gefördert werden.

Vermittlung

Schulsozialarbeit dient der Vermittlung zu außerschulischen Beratungsstellen, Jugendhilfe und Jugendtreffs.

Zielgruppen

SchülerInnen

Die primäre Zielgruppe der Schulsozialarbeit sind die SchülerInnen.

Durch die Anwesenheit der Sozialarbeiterin an der Schule ist für sie eine unkomplizierte Kontaktaufnahme möglich. Dadurch kann vorbeugend gearbeitet werden und die Schulsozialarbeiterin fungiert so als Ansprechperson für schulische, persönliche und soziale Probleme. Sie gehört nicht dem Lehrerkollegium an und erteilt auch keinerlei Benotungen.

Eltern

Im Sinne eines ganzheitlichen Ansatzes erfolgt auch Arbeit mit den Eltern von einzelnen SchülerInnen, um zu vermitteln, zu klären und/oder zu unterstützen.

LehrerInnen

Durch die sozialarbeiterische Tätigkeit kommt es zu einer Entlastung des Unterrichts und so auch der LehrerInnen: Sie bekommen Unterstützung und Hilfeleistung. Die Sozialarbeiterin fungiert weiters auch als Bindeglied zu den verschiedensten außerschulischen Institutionen.

Methoden

Einzel-Beratung

Zu verbindlichen Zeiten steht das Büro der Schulsozialarbeiterin für SchülerInnen, Eltern und LehrerInnen offen, ohne großen bürokratischen Aufwand.

Entsprechend dem Anliegen kann die Abklärung gleich unmittelbar stattfinden, es können weitere Termine vereinbart werden oder eine Weitervermittlung an andere Stellen erfolgen.

Die Erst-Beratung erfolgt **anonym**, unter **Verschwiegenheit** und für die Beteiligten **kostenlos**.

Sie dient ausschließlich der Information und Unterstützung der Ratsuchenden.

Unterstützung in Krisensituationen (Krisen-Intervention)

Bei akuten Problemen erfolgt eine Zusammenarbeit mit der zuständigen Jugendhilfe, sowie anderen regionalen Institutionen.

Elternarbeit

Beratung der Eltern um zu vermitteln und zu unterstützen.

Nachgehende Sozialarbeit

Begleitung zu Ämtern, Ärzten, sozialen Einrichtungen.

Gruppenarbeit

Es werden SchülerInnen bei Bedarf zu einem gemeinsamen Thema beraten (z.B. Schullaufbahn, Jobsuche, ...). Dies findet in der Klasse statt, in Anwesenheit der Lehrkraft.

Vernetzungsarbeit/Öffentlichkeitsarbeit

Vernetzung der regionalen sozialen Institutionen. Bei Vernetzungsteams wird Schulsozialarbeit vorgestellt.

Wir bieten Schulsozialarbeit bereits an folgenden Schulen an

- Hauptschule I - Sporthauptschule Amstetten
- Hauptschule II - Amstetten
- Polytechnische Schule Amstetten
- Wirtschaftshauptschule Baden
- Hauptschule und Polytechnische Schule Ebreichsdorf
- Hauptschule Hirtenberg
- ECDL-Hauptschule 1 Mistelbach
- Hauptschule Oberwaltersdorf
- Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium St. Pölten
- Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium Wieselburg

Wir danken unseren Fördergebern:

Stadt- und Haupt Schulgemeinden Amstetten, Baden, Ebreichsdorf, Enzesfeld-Lindabrunn, Hirtenberg und Mistelbach